# Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO

*Bitte beachten Sie, dass es sich bei den hier veröffentlichten Mustertexten lediglich um allgemeine und beispielhafte Formulierungen handelt, die auf den jeweiligen Einzelfall noch individuell anzupassen sind. Wir können keine Haftung dafür übernehmen, dass der jeweilige Mustertext für den jeweils individuellen Sachverhalt uneingeschränkt verwendbar ist. Die unkritische Übernahme der Formulierungen erfolgt auf eigenes Risiko und ersetzt keineswegs die individuelle rechtliche Beratung.*

*Redaktioneller Hinweis:*

*Bereits das bestehende Bundesdatenschutzgesetz (BDSG alt) schreibt in § 4 Abs. 2 bei der Erhebung von personenbezogenen Daten vom Betroffenen eine Information über die verantwortliche Stelle, die Zweckbestimmung der Verarbeitung und über die Kategorien von Empfängern vor. Die EU-Datenschutzgrundverordnung schreibt nun in Art. 13 eine deutlich weitergehende Information der Betroffenen vor und sieht, anders als das BDSG alt, bei einer Nichtbefolgung der Informationspflicht ein erhebliches Bußgeld vor. Die Beschäftigten sollten deshalb unabhängig von einer bisherigen Information auf der Grundlage des Art. 13 DSGVO eine Datenschutzinformation erhalten.*

*Die vorliegende Datenschutzinformation enthält zu den nach Art. 13 DSGVO zu erteilenden Informationen beispielhaft Datenkategorien und Zwecke der Verarbeitung. Diese Informationen müssen für das jeweilige Unternehmen individuell konkretisiert werden. Falls Datenübermittlungen oder Auftragsverarbeitungen in Drittstaaten nicht vorgenommen werden, muss der entsprechende Text aus der Textvorlage entfernt werden.*

*Die DSGVO sieht eine Informationspflicht vor. Die Nichtbefolgung dieser Informationspflicht ist gem. Art. 83 Abs. 5 DSGVO mit Bußgeld bis zu 20 Millionen Euro bedroht. Es empfiehlt sich deshalb, die Information in einer nachweisbaren und dokumentierten Form zu erteilen. Dies kann gegen Unterschrift und Ablage eines unterzeichneten Exemplars in der Personalakte oder durch eine andere, z. B. elektronisch dokumentierte, Form geschehen. Diese Bestätigung der Information ist zwar in der DSGVO nicht explizit vorgeschrieben, eine bloße Herausgabe ohne Empfangsnachweis ist aber nicht beweisbar und rechtlich nur bedingt belastbar.*

**Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO**

Diese Datenschutzinformation unterrichtet Sie über die Verarbeitung Ihrer Personaldaten bei *<Firma, Name>*, seinen Filialen, Konzerngesellschaften, Abteilungen und Gruppen. Zu Ihren Personaldaten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder zu einer Organisations- oder Personalnummer, mit der Ihre Person identifiziert werden kann.

**Persönliche Informationen und personenbezogene Daten**

Während Ihres Beschäftigungsverhältnisses erhebt und verarbeitet *<Firma, Name>* Informationen (sowohl in Papierformat als auch in digitaler Form).

Zu diesen Daten können gehören:

* Stammdaten (Name, akademische Titel, Anschrift, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Personalnummer)
* Familienstand, Kinder, Religionszugehörigkeit und Staatsangehörigkeit
* Vertragsdaten (Art der Anstellung, tarifliche Eingruppierung, Beschäftigungsgrad, Beginn/Ende der Beschäftigung)
* Organisationsdaten (Stellenbezeichnung, Vorgesetzter, Standort, Managementebene)
* Lohn- und Lohnzahlungsdaten (Grundgehalt, variable Lohnanteile, Zuschläge, tarifliche Eingruppierung, Steuerklasse, Lohnabrechnungsdaten, Bankverbindung, Angaben zur Sozialversicherung, Angaben zu Lohnpfändungen)
* Leistungsdaten (Beurteilungen, Kompetenzbewertungen, Potenzialbeurteilungen, Zielvereinbarungen, Performancedaten, Lohnfindungsdaten, Angaben zur Arbeitsleistung)
* Geschäftskontakt- und Kommunikationsdaten
* Profildaten, Zertifizierungen, Angaben zur Schul- und Berufsausbildung, absolvierte Schulungen zur Fort- und Weiterbildung und zur Qualifikation, Sprachkenntnisse, sonstige Qualifikationen wie Erst-, Katastrophen-, Brand- und Evakuierungshelfer
* Arbeitszeit, Fehlzeiten, Urlaub, Fehlzeitengründe, Reisen und Reisezeiten, Freistellungen (bezahlt, unbezahlt, Mutterschafts- und Elternzeit)
* Berechtigungen (Zutrittsrechte und Zutrittsbuchungen, Kfz-Kennzeichen, Zugangsrechte zu IT-Systemen und Datenverarbeitungsverfahren, Protokolldaten über die Benutzung von Kommunikations- und Datenverarbeitungssystemen, Foto für den Firmenausweis, Aufzeichnungen aus dem Videoüberwachungssystem
* Ergonomische Daten zur Arbeitsplatzausstattung und Arbeitsplatzgestaltung, ausgegebene Sachmittel und von Ihnen genutztes Firmeneigentum
* Bewerberdaten (Bewerbung, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über Schul- und Berufsausbildung, Diplome)
* Historiendaten

Ggf. können auch Informationen zum Gesundheits- und zum betrieblichen Eingliederungsmanagement, zur Schwerbehinderteneigenschaft und sonstige arbeitsplatzrelevante Gesundheitsdaten dazugehören, soweit diese im Beschäftigungsverhältnis anfallen können. Ferner werden Organisationsdaten und administrative Informationen zu Ihrer betrieblichen Stellung und zum Arbeitsplatz sowie Protokolldaten über den Betrieb und die Benutzung der Datenverarbeitungsanlagen und Datenverarbeitungsverfahren erhoben und verarbeitet.

**Zwecke der Erhebung und Verarbeitung**

*<Firma, Name>* erhebt, verarbeitet und nutzt Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses und für im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit zulässige Geschäftszwecke, die in Zusammenhang mit Ihrer Rolle und Funktion in unserem Unternehmen stehen. Dazu gehören:

* Bearbeitung von Bewerbungen
* Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses
* Ausübung und Erfüllung der sich aus einem Gesetz, einem Tarifvertrag oder einer Betriebsvereinbarung ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten
* Aufdeckung eventueller Straftaten von Beschäftigten im Beschäftigungsverhältnis
* Leistungsermittlung und Leistungsmanagement
* Entgeltermittlung und Gehaltsabrechnung
* Personalverwaltung, Personalplanung, Personalmanagement, Personalentwicklung und Schulung
* Einhaltung der rechtlichen Anforderungen, z. B. nach arbeitsrechtlichen, steuerrechtlichen und sozialversicherungsrechtlichen Grundlagen
* Innerbetriebliche Verwaltungs- und Organisationszwecke
* Gewährleistung der Sicherheit und des Schutzes der Verarbeitungsverfahren und der Daten vor unbefugtem Zugriff, vor Verfälschung und unbefugter Nutzung
* Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Unternehmens vor Diebstählen und sonstigen Schäden

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitung mit den Zwecken des Beschäftigungsverhältnisses vereinbar ist. Wir werden Sie vor einer derartigen Weiterverarbeitung Ihrer Daten über diese Verarbeitung informieren und, soweit erforderlich, Ihre Einwilligung hierzu einholen.

**Ihre Datenschutzrechte**

Ihre Datenschutzrechte sind in Kapitel III (Art. 12 ff.) der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geregelt. Nach diesen Vorschriften haben Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, über die Zwecke der Verarbeitung, über eventuelle Übermittlungen an andere Stellen und über die Dauer der Speicherung.

Zur Wahrnehmung Ihres Auskunftsrechts können Sie auch Auszüge oder Kopien erhalten. Sollten Daten unrichtig sein oder für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich, können Sie die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Soweit in den Verarbeitungsverfahren vorgesehen, können Sie Ihre Daten auch selbst einsehen und ggf. korrigieren.

Sollten sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation Gründe gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben, können Sie, soweit die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt ist, einer Verarbeitung widersprechen. Wir werden in einem solchen Fall Ihre Daten nur dann verarbeiten, wenn hierfür besondere zwingende Interessen bestehen.

Bei Fragen zu Ihren Rechten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte Ihre Personalabteilung oder den betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

**Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zecke des Beschäftigungsverhältnisses ist Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 des Datenschutz-Anpassungs- und -Umsetzungsgesetzes (DSAnpUG-EU).

Erhoben und verarbeitet werden hierfür Daten nur, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben oder nach dem Anstellungsvertrag erforderlich ist. Soweit eventuell weitere Daten nicht unmittelbar für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind, stützt sich die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse des Unternehmens gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Ein berechtigtes Interesse kann sich z. B. aus internen Organisations- und Verwaltungszwecken, zum Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Unternehmens sowie der Datenverarbeitungsanlagen und Daten ergeben. Eine Verarbeitung Ihrer Daten ist hier zulässig, wenn nicht der Schutz Ihrer Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegt.

Im Einzelfall können wir auch Ihre Einwilligung in die Verarbeitung oder Übermittlung Ihrer Daten einholen. Ihre Einwilligung ist in diesen Fällen freiwillig und kann von Ihnen, soweit nichts Abweichendes vereinbart ist, für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Aus einer Nichteinwilligung oder einem eventuellen späteren Widerruf einer Einwilligung entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Das gesamte, frei veränderbare Dokument erhalten Sie
im Online-Fachportal **zum Sofort-Download**.
Füllen Sie dazu jetzt das Formular auf der Webseite
aus ([am Seitenende](https://fachportal-datenschutzbeauftragter.de/testen.php#testen)).

Bereits in der kostenlosen 4-Wochen-Testphase
können Sie es **vollständig einsehen**
und prüfen.

Um es uneingeschränkt zu nutzen,
**wechseln** Sie **einfach** in einen
kostenpflichtigen Account.
[Hier Test-Zugang einrichten](https://fachportal-datenschutzbeauftragter.de/testen.php#testen)